

# ÖTL: Generalversammlung und Fortbildungstag in Maria Plain



von Mag. Evelyn Dechant-Tucheslau, Vorstandsmitglied der Österreichischen Tinnitus-Liga (ÖTL)

*Die Generalversammlung und der Fortbildungstag der Österreichischen Tinnitus-Liga (ÖTL) am 4. und 5. Oktober 2024 in Maria Plain bei Salzburg waren ein Highlight im letztjährigen Vereinskalender. Die Generalversammlung mit der Neuwahl des Vorstands fand am Freitag statt. Der Fokus des Fortbildungstages am Samstag lag ganz auf der Stärkung des vereinsinternen Austausches und des gemeinsamen Lernens aus den vielfältigen Erfahrungen der Selbsthilfgruppenleiter\*innen.*

## Die Generalversammlung

Der im Rahmen der Generalversammlung am 4. Oktober 2024 vorgestellte Tätigkeitsbericht zeichnete das Bild einer sehr aktiven und motivierten Gemeinschaft von ehrenamtlich tätigen Akteuren, die durch vielfältige Initiativen zur Erreichung der Vereinsziele beitragen. Besonders erfreulich ist, neben dem Wirken bestehender Gruppen, die Gründung neuer Gruppen, die die regionale Präsenz der Liga weiter stärken. So startete im Juni 2023 eine Gruppe in St. Pölten (Niederösterreich) unter der Leitung von Marion Weiser-Fiala. Auch übernahm im September 2024 Günter Kohoutek die Leitung einer Selbsthilfgruppe in Trumau (Niederösterreich).

In den SHG referierten die vergangenen zwei Jahre viele Fachreferentinnen und -referenten aus Medizin, Psychologie und Psychotherapie, Hörgeräteakustik, Physiotherapie etc. mit dem Ziel, das Phänomen Tinnitus und seine Behandlung aus vielen Blickwinkeln zu beleuchten.

Großen Zuspruch erhielten auch die als „Tinnitus-Sprechstunde“ bezeichneten Online-Referate der ÖTL, die anstreben, aktuelles Wissen aus Forschung und Praxis verständlich und lebensnah zu vermitteln und Fragen der Zusehenden zu beantworten. Selbiges gilt auch für die jährlichen Veranstaltungen, die die ÖTL im Rahmen der Tinnitus Awareness Week anbietet, sei es als Präsenzveranstaltung wie auch online.

Als besondere Herausforderung für uns als doch vergleichsweise „kleiner“ Verein erwies



*Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer der Generalversammlung und des Fortbildungstages der ÖTL in Maria Plain 2024 (v. l. n. r.): Günter Kohoutek, Mag. Evelyn Dechant-Tucheslau, Brigitte Winkelbauer, Ewald Böhm, Renate Pessenlehner, Mag. Dr. Manfred Koller, Dr. Roland Moschèn, Susanna Freitag, Marion Weiser-Fiala und Peter Mayer.*

sich im Oktober 2023 die Organisation und Durchführung der Dreiländertagung der DTL, ÖTL und STL in Maria Plain bei Salzburg. Rückblickend können wir angesichts der vielen positiven Rückmeldungen der Teilnehmer\*innen sagen, dass diese Tagung äußerst geglückt war und schöne Früchte trägt. Der Blick über die Landesgrenzen erlaubt auch, Synergien zu erkennen und gemeinsam initiativ zu werden. Der Austausch auf Vorstandsebene wurde auch 2024 fortgesetzt.

Nach den Berichten des Präsidenten PD Dr. Roland Moschèn und der Finanzreferentin

Marion Weiser-Fiala bedankte sich der Präsident bei den Vorstandsmitgliedern, den Selbsthilfgruppenleiter\*innen und Unterstützer\*innen für ihr fortwährendes Engagement. Daran schloss die Neuwahl des Vorstands an, die von Mag. Dr. Manfred Koller geleitet wurde. Roland Moschèn wurde erneut als Präsident gewählt. Er wird weiterhin von seinem bewährten Team, Marion Weiser-Fiala als Finanzreferentin und Bernhard Brenner als Schriftführer, unterstützt. Neu in den Vorstand gewählt wurde Mag. Evelyn Dechant-Tucheslau, die sich der Öffentlichkeitsarbeit des Vereins widmen wird.



### Der Fortbildungstag

Der Samstag, 5. Oktober 2024, stand ganz im Zeichen des besseren Kennenlernens, des Voneinander-Lernens und des vereinsinternen Austauschs.

Der erste Teil am Vormittag diente einer Bestandsaufnahme der Arbeit der Selbsthilfegruppen. In Einzel- und Gruppenarbeiten konnten die Teilnehmenden ihre Erfahrungen teilen und sowohl Erfolge als auch Herausforderungen in ihrer Tätigkeit als Selbsthilfegruppenleiterinnen und -leiter diskutieren. Dabei wurde besonders auf die Vernetzung und den Austausch praktischer Erfahrungen Wert gelegt. Die Ergebnisse wurden im Plenum zusammengeführt und dienen als Grundlage für die weitere Arbeit.

Der Nachmittag stand im Zeichen der Vertiefung. Mit kreativen Übungen wurden die Beziehungen zwischen den Selbsthilfegruppenleiter\*innen untereinander wie auch mit dem Vorstand sichtbar gemacht, und es wurde überlegt, wie diese im Jahresverlauf intensiviert werden können. Hier konnte ein Konsens im Sinne von regelmäßigen, in größerem zeitlichen Abstand stattfindenden Online-Meetings gefunden werden. Positive, befriedigende Erfahrungen der Selbsthilfegruppenleiter\*innen wurden thematisiert wie auch die Grenzen des ehrenamtlichen Engagements angedeutet. Hier wurde der Wunsch nach einer fachlichen Anleitung, speziell für neu oder erst kurz in der Gruppenleitung aktive Personen, deutlich.

Das Fehlen einer stationären Behandlungseinrichtung für an chronischem Tinnitus leidende Personen in Österreich wurde beklagt. Eine interdisziplinäre Therapie des dekompenzierten Tinnitus wie auch der bei ausgeprägtem Leidensdruck einhergehenden psychischen und sozialen Folgen ist vordringlich.

Der Fortbildungstag 2024 in Maria Plain förderte nicht nur den fachlichen Austausch,

sondern stärkte auch das Gemeinschaftsgefühl innerhalb der Österreichischen Tinnitus-Liga. Die wechselnden Austauschformate und praxisnahen Übungen boten den Teilnehmenden wertvolle Impulse für ihre Arbeit. Die Neuwahl des Vorstands und das Engagement aller beteiligten Personen stellen sicher, dass die ÖTL auch in den kommenden Jahren gut aufgestellt ist, um ihre wichtige Arbeit erfolgreich fortzusetzen.



Für die ÖTL:  
Mag. Evelyn Dechant-Tucheslau,  
Vorstandsmitglied der Österreichischen Tinnitus-Liga (ÖTL)

Alle Fotos: ÖTL.

 **Bundesministerium**  
Soziales, Gesundheit, Pflege  
und Konsumentenschutz

Gefördert mit Mitteln des  
Bundesministerium für Soziales, Gesundheit,  
Pflege und Konsumentenschutz



Gefördert aus den Mitteln  
der Sozialversicherung